

Unter dem Titel „**Jedermann**“ eingeladen – Steuerliche Fallstricke vermeiden bei Geschäftssessen, Meeting, Betriebsfeier und Teambuilding lud die Universität Salzburg (*Univ.-Prof. Dr. Sabine Urnik* und *Assoz.-Prof. MMag. Dr. Michaela Fellinger*, Fachbereich Betriebswirtschaftslehre – Rechnungslegung und Steuerlehre, *Univ.-Prof. MMag. Dr. Christoph Urtz*, Fachbereich Öffentliches Recht – Finanzrecht und das WissensNetzwerk Recht, Wirtschaft und Arbeitswelt) am



27.11.2025 erneut zu einem **Praxisdialog im Steuerrecht**. Schwerpunktmaßig – und passend zur Jahreszeit – stand die im Rahmen von Betriebsprüfungen oftmals zu hitzigen Debatten zwischen Steuerpflichtigen und Finanzbehörden führende (Nicht-)Abzugsfähigkeit von Aufwendungen (insbesondere Geschäftssessen, Geschenke an Mitarbeiter und Geschäftsfreunde sowie Betriebsveranstaltungen etc) im Fokus der Vorträge.



Nach einer Begrüßung der zahlreich erschienenen Gäste gab die Organisatorin *Assoz.-Prof. MMag. Dr. Michaela Fellinger* zum Auftakt der Veranstaltung einen systematischen Überblick zu den ertrag- und umsatzsteuerlichen Grundlagen von (nicht-)abzugsfähigen Aufwendungen und zeigte im Kontext die wesentlichsten Zweifelsfragen und Abgrenzungsprobleme auf.

Daran anschließend stellten *StB Dr. Eva Rohn, LLM.oec.* (KPMG – Tax Partnerin) sowie *Axel Dillinger* (BMF – Teamleiter Betriebliche Veranlagung, Finanzamt Österreich) in einem auf praxisnahen Sachverhalten basierenden Dialog jeweils die Herausforderungen im Zusammenhang mit derartigen Aufwendungen aus Sicht der Beratungs- und Prüfungspraxis dar und gingen auf aktuelle Entwicklungen in der Rechtsprechung ein.



Zumal das Thema für reichlich Diskussionsstoff sorgte, folgte daran anschließend eine Fragerunde der Teilnehmer:innen, mit der die Veranstaltung abschließend abgerundet wurde.

Die Universität Salzburg bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme!